

Trendspotting als Alpha-Quelle

Die letzten Jahre waren für „Buy and Hold“-Investoren aus einem einfachen Grund herausfordernd – unter der Oberfläche finden kontinuierlich Veränderungen und Umwälzungen statt. Und es geht nicht nur um KI: Zahlreiche hochgehandelte Aktien erfreuen sich sowohl bei institutionellen als auch bei privaten Anlegern grosser Beliebtheit – darunter Eli Lilly, Constellation Energy, Philip Morris, Hims & Hers, AppLovin und viele mehr. Zudem wechseln die Spitzenreiter ständig.

Ein HQAM-Portfolio, das speziell darauf ausgelegt ist, von der Trendfolge zu profitieren ohne die fundamentale Unternehmensqualität zu vernachlässigen – sowohl mittel- als auch langfristig –, ist das Alt-Data-Portfolio.

Etwas Geschichte

Alles begann im Jahr 2016, als wir erkannten, dass im Internet eine Vielzahl neuer Datenquellen zur Unternehmensanalyse verfügbar war – darunter Google Trends, Website-Traffic, App-Downloads, Social-Media-Follower und -Engagement, Wikipedia-Artikel, Reddit-Diskussionen, Glassdoor-Bewertungen und viele mehr. Gleichzeitig entstanden zahlreiche Anbieter alternativer Daten wie Yipit, AlphaSense, Second Measure und Sentio, die den wachsenden Datenhunger von Investmentmanagern für ihre Modelle bedienen. Grosse Hedgefonds investierten Millionen, um sich durch diese Informationen einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen und Alpha zu generieren. Als kleiner, aber technologieorientierter Vermögensverwalter beschlossen wir, unsere eigenen Tools für die Erfassung, Speicherung und Analyse dieser Daten zu entwickeln. Dies führte zur Schaffung der Astutex-Datenbank sowie des wöchentlichen Trendspotting-Berichts, der als Instrument zur Ideenfindung dient.

Abbildung 1: Alternative Datenquellen für die Unternehmensanalyse

- Search engines – Google Trends*, Baidu Index
- Social media – Reddit*, TikTok*, Instagram, Twitter, LinkedIn
- Wikipedia*
- Web Traffic – Semrush
- AppStore Downloads and Revenue - SensorTower
- Youtube
- Major online retailers' best sellers – Amazon, Walmart, BestBuy
- Employee reviews and job listings – Indeed and Glassdoor
- Earnings call sentiment (NLP)



Quelle: Hérens Quality AM- wöchentlicher Trendspotting-Bericht

Anime, Hyperluxus und Laufschuhe

Welche Trends haben die Performance des Alt-Data-Portfolios zuletzt angetrieben? Einer der bemerkenswertesten ist sicherlich Anime. Asiatische Inhalte sind weltweit ein grosses Thema – K-Pop dominiert die Musikcharts, Spiele wie Genshin Impact, Marvel Rivals und Naraka: Bladepoint gehören zu den Bestsellern auf Steam, und Anime-Serien brechen Streaming-Rekorde. In diesem Sektor sind uns mehrere Unternehmen besonders aufgefallen. Toei Animation, das Studio hinter den berühmten Manga-Franchises Dragon Ball und Slam Dunk, zeigte eine starke Performance. Ein wesentlicher Treiber war der Erfolg der Live-Action-Serie One Piece (mehr als 500 Millionen verkaufte Manga-Exemplare), die auf Netflix Rekorde brach und in 86 Ländern Platz 1 erreichte – eine noch bessere Platzierung als die Kultserie Stranger Things. IG Port, eine kleinere Version von Toei Animation, profitierte vom Kinoerfolg der Filme Spy x Family und Haikyu!, die weltweit grosse Aufmerksamkeit erregten. Netflix war so begeistert vom Erfolg der One Piece Live-Action-Serie, dass bereits ein Anime-Remake angekündigt wurde – produziert von IG Port. Und schliesslich Sanrio – zwar nicht direkt ein Anime-Studio, aber Eigentümer der Hello Kitty-Marke. Das Unternehmen hat ein wahres Lizenzierungskraftwerk aufgebaut, das nicht nur die berühmte Kawaii-Katze, sondern auch beliebte Charaktere wie Cinnamoroll, Kuromi und Pompompurin umfasst.

Ein weiterer bedeutender Trend im Konsumbereich ist der sogenannte Hyperluxus – Produkte mit extrem hohen Preisen und enormer Preissetzungsmacht, wie etwa Ferrari, das seit seinem Börsengang im Jahr 2016 eine Verzehnfachung seines Werts verzeichnete. Dieser Trend wird durch die zunehmende Vermögensungleichheit verstärkt, da vermögende Investoren inmitten boomender Aktienmärkte immer wohlhabender werden. Glücklicherweise hatten wir zwei dieser Unternehmen im Portfolio – Hermès, den renommierten Hersteller der ikonischen Birkin-Taschen, und Richemont, das Luxusgüterunternehmen hinter Cartier und Van Cleef & Arpels. Beide Unternehmen standen 2024 unter Druck, da die Nachfrage in China stagnierte, erreichten jedoch nach einer breit angelegten Erholung 2025 neue Höchststände.

Und schliesslich das Phänomen der Laufschuhe. Über einen längeren Zeitraum hinweg war ein wachsender Trend zu Athleisure zu beobachten – Verbraucher verzichteten auf Anzüge und klassische Schuhe zugunsten bequemerer Alternativen. Während der Covid-19-Pandemie erlebten Marken wie Crocs und HeyDude ihren Höhepunkt, da Komfort in den Vordergrund rückte. Doch mit der wirtschaftlichen Normalisierung rückte zunehmend das Thema Gesundheit und Wohlbefinden in den Fokus. Laufen gehört dabei zu den Sportarten, die für nahezu jeden leicht zugänglich sind und nur geringe Investitionen erfordern.

Die Zahl der App-Downloads bei Strava stieg sprunghaft an, da sich immer mehr Menschen Laufclubs anschlossen – nicht nur, um Trainingspartner zu finden, sondern auch aus sozialen und sogar romantischen Gründen. Strava brachte es in seinem Jahresrückblick treffend auf den Punkt: „Der Laufclub ist der neue Nachtclub.“ Die Teilnahme an Laufclubs nahm im Jahr 2024 weltweit um 59 % zu. Bemerkenswert ist auch, dass rund die Hälfte der Käufer von Laufschuhen eigentlich keine Läufer sind, sondern sie einfach im Alltag tragen. Zwei Unternehmen haben sich in diesem Segment besonders hervorgetan: On, das Schweizer Lesern wohlbekannt, aber eher hochpreisig ist, sowie Deckers, Eigentümer der Marke Hoka, die wir in unser Alt-Data-Portfolio aufgenommen haben. Die Investition erwies sich als grosser Erfolg – wir verkauften die Aktie relativ schnell, nachdem sie innerhalb von sechs Monaten um mehr als 60 % gestiegen war. Dadurch konnten wir auch den jüngsten Rückgang vermeiden, als sich das Marktumfeld drehte – ein typisches Muster bei hochgehandelten Konsumtiteln.

Zukunftstrends - oder wer sind die nächsten Aufsteiger

Haben Sie schon von Bryan Johnson und seinem Dokumentarfilm „Don't Die“ gehört? Ein ziemlich aussergewöhnlicher Typ, der jedes Jahr Millionen für Nahrungsergänzungsmittel und medizinische Verfahren ausgibt – sowohl getestete als auch weniger getestete – in der Hoffnung, seine Lebensspanne auf 150 Jahre zu verlängern. Er ist ein Aushängeschild für den Trend zur gesunden Langlebigkeit, der verstärkten Konzentration der Verbraucher auf gesunde und proteinreiche Lebensmittel, geistige Gesundheit, Bewegung, Schlafqualität und andere Hilfsmittel und Routinen zur Verbesserung des Wohlbefindens. In jedem Trendspotting-Wochenbericht sehen wir, wie gross das Interesse an neuen gesunden Snack- und Energy-Drink-Marken, den Vorteilen der Infrarotsauna, Kalorienzähler-Apps, Nikotinamid-Ergänzungen, Hyrox-Fitnessstudio-Suchen und zeremoniellen Matcha-Rezepten ist. Die Selektion im Alt-Data Portfolio in diesem Bereich fällt auf Technogym, den „Ferrari der Fitnessgeräte“. Das Unternehmen hat eine Premium-Marke im vernetzten Fitnessbereich aufgebaut und seine Geräte sind in 41 der 50 grössten Luxushotels zu finden. 70 Millionen Menschen trainieren täglich mit Technogym, und das Unternehmen nutzt zunehmend seine umfangreichen Daten, um mit Hilfe von KI hyperpersonalisierte Trainingsprogramme anzubieten.

Abbildung 2: Historische Google-Suchen nach „Langlebigkeit“



Quelle: Google Trends

Hier ist eine Liste von Trends, die wir derzeit beobachten, und von Unternehmen, die davon profitieren könnten:

- **Gesunde Langlebigkeit** (Technogym, Life Time Holding, Garmin, Sprouts)
- **Neuer Hardware-/Software-Zyklus für Spiele** – ein weiterer Aufschwung nach dem Boom und der Pleite der Covid-Ära (Sony, Nintendo, Take-Two, Netease, Logitech)
- **Grosser Vermögenstransfer/Gen X Finanzen** – 85 Billionen Dollar Vermögen werden in den nächsten 20 Jahren von den Babyboomern und der stillen Generation auf die Millennials und die Gen X übertragen (Robin Hood, Coinbase, SoFi, Block)
- **Unternehmens-KI** – Die erste Phase des KI-Booms (Hardware und Energieinfrastruktur) ist vorbei, und die nächsten Nutzniesser werden Unternehmen sein, die Zugang zu Daten von Unternehmenskunden haben, die sie zum Trainieren ihrer Modelle und digitalen Tools verwenden können (Microsoft, SAP, Datadog, Snowflake, Atlassian, Twilio)
- **Content/IP hyperscalers** – Die Menge der konsumierten Inhalte wird zunehmen, da die Menschen weniger arbeiten und mehr Zeit für Unterhaltung haben werden (Netflix, Spotify, Disney, Sanrio, TKO (WWE/UFC))

Trendige Qualität

Den Trend zu erkennen ist einfach – das richtige Unternehmen zu finden, ist jedoch viel schwieriger. Als Quality Investor wählen wir nur diejenigen Unternehmen aus, die über solide Fundamentaldaten, nachhaltige Wettbewerbsvorteile und Preissetzungsmacht verfügen. Das ist jedoch eine Herausforderung, da jedes erfolgreiche Produkt Konkurrenz anzieht und die Eintrittsbarrieren in der Regel niedrig sind. Die meisten beliebten Überflieger unter den Verbrauchermarken enden im Abwärtstrend – sei es Celsius Energy Drink, e.l.f. Beauty Cosmetics oder Crocs Clogs. Früher oder später geraten sie aus der Mode, das Wachstum verlangsamt sich unweigerlich und wird dann negativ.